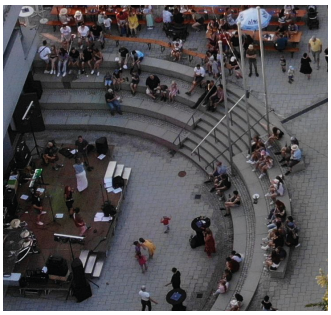
BEIMERSTETTER NACHRICHTEN

Gemeinde BEIMERSTETTEN
lebendig. dynamisch. aktiv.

www.beimerstetten.de

Nr. 29 | Freitag, 21. Juli | Jahrgang 2023

TSV BeimerFest – schön war's



Der TSV Beimerstetten lud am Wochenende 07.07. bis 09.07.23 wieder zum TSV BeimerFest ein. Am Freitag begannen die Feierlichkeiten mit einer Party im Jugendraum und wurden am Samstagnachmittag mit einem Fest rund um das Atrium an der Lindenberghalle fortgesetzt. Die fleißigen Helfer der verschiedenen TSV Abteilungen versorgten die zahlreichen Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten und kühlen Getränken. Höhepunkt war der Auftritt der Band „Cops unlimited" mit großartiger Musik, die die begeisterten Gäste im fantastisch beleuchteten Atrium zum Tanzen und Mitsingen bis kurz vor Mitternacht animierte. Die sich anschließende Party mit DJ Rille im Foyer der Lindenberghalle sorgte ebenfalls für ausgelassene Stimmung bei den Gästen. Es wurde fröhlich gefeiert bis in die frühen Morgenstunden.

Der Sonntag war geprägt von heißen Sommertemperaturen. Unter dem Schutz der Bäume im Schulgarten konnten die Gäste jedoch nach dem Gottesdienst mit dem Posaunenchor ein leckeres Mittagessen der Metzgerei Schlotter und anschließend die wunderbaren selbst gebackenen Kuchen von den fleißigen Kuchenbäckerinnen des TSV genießen. Die Versorgung mit den notwendigen kühlen Getränken übernahmen die Helfer des Bauwagens. Für die musikalische Unterhaltung am Sonntagnachmittag sorgte Tom Schlotter mit seiner Band „Vogelwild". Bei stimmungsvoller schöner Musik und guten Gesprächen zeigten sich die Gäste in bester Sommerlaune.

Vielen Dank an die zahlreichen Helfer, ohne die so ein Fest nicht stattfinden könnte.

Die Unterstützung bei dem Auf- und Abbau der Hütten, der Tische und Bänke, dem Verlegen der elektrischen Leitungen, der umfangreichen Dekoration, dem Verkauf von Speisen und Getränken an den Ständen sowie bei unzähligen weiteren Helfertätigkeiten verdient eine besondere Anerkennung und einen besonderen Dank. Weiterhin bedanken wir uns auch beim TSV Organisationsteam, ohne das es kein TSV BeimerFest gäbe.

Wir blicken zurück auf ein tolles TSV BeimerFest und freuen uns ein Wiedersehen in 2024.

Einladung zur Amtseinsetzung von Herrn Bürgermeister Andreas Haas in einer feierlichen Gemeinderatssitzung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 07.05.2023 haben Sie Herrn Bürgermeister Andreas Haas im Amt bestätigt und für eine weitere Amtszeit zum Bürgermeister gewählt.

Die Amtseinsetzung findet am **01. August 2023** in einer feierlichen Gemeinderatssitzung mit kleinem Rahmenprogramm und anschließendem Stehempfang in der Lindenberghalle statt. Beginn ist um **18:30 Uhr** mit einem Sektempfang und um 19:00 Uhr mit dem offiziellen Teil.

Hierzu möchte ich Sie im Namen des Gemeinderats herzlich einladen.

Freundliche Grüße
gez. Max Wittlinger
stellv. Bürgermeister

Aktion STADTRADELN vom 2. bis zum 22. Juli 2023

Es ist beeindruckend, wie viele Menschen sich beim STADTRADELN im Alb-Donau-Kreis eingebracht haben: Mit 2.480 Radlerinnen und Radler haben wir über 436.882 Kilometer gesammelt. Damit haben sie neben dem positiven Effekt für die eigene Gesundheit auch einen wertvollen Beitrag für den Klimaschutz geleistet – ob auf dem Weg zur Arbeit oder zur Schule, im Alltag oder als sportlicher Ausgleich in der Freizeit. Vielen von uns sind die Vorteile des Radfahrens wieder bewusst geworden und vielleicht lassen wir künftig das Auto häufiger stehen.

Nach drei Wochen endet am kommenden Sonntag, 22. Juli 2023, bereits das erste STADTRADELN in Beimerstetten. Derzeit stehen wir von 22 Teilnehmerkommunen auf dem 11. Platz mit 11.482 Kilometern und Platz 5 der Newcomer Kommunen.

Es freut uns sehr, dass sich so viele Teams gebildet haben um beim STADTRADELN fleißig Kilometer zu sammeln.

Am **Donnerstag, 27.07.2023 findet um 17 Uhr** die Prämierung ‚STADTRADELN' im Garten ‚Haus Moll' statt. Gemeinsam mit der Nachbarschaftshilfe Beimerstetten e.V. laden wir alle Teilnehmer/innen und JEDEN der Lust und Zeit hat, auf ein paar gemütliche Stunden im ‚Biergarten', herzlich ein.

Also schaut vorbei und lasst uns gemeinsam das erste STADTRADELN in Beimerstetten ausklingen.

VERKÜRZTE NACHMELDEZEIT: Bitte meldet bis Mittwoch, 26.07.2023 12 Uhr Eure Kilometer selbständig nach, oder reicht sie unter zwosta@beimerstetten.de ein.

24. Sommerferienprogramm der Gemeinde Beimerstetten 2023

Es sind noch einzelne Plätze frei!

Nähere Infos bei Frau Eberbach Tel. 967175-13 oder Frau Merk Tel. 967175-19.

WIR SIND ÜBERWÄLTIGT !!

Vielen herzlichen Dank Euch allen fürs

KOMMEN, MITEINANDER FEIERN, EINEN ABEND GEMEINSAM IN EINEM WUNDERSCHÖNEN GARTEN VERBRINGEN, ESSEN, TRINKEN, LACHEN…

Ein dickes Danke auch an alle spontanen Helfer und an Susanne und Tom für die Organisation von Essen und Musik!

Das machen wir mal wieder
Euer ehemaliges Café-Team

Die **Gemeinde Beimerstetten** im Alb-Donau-Kreis (2.500 Einwohner) sucht für ihre eigenständige Verwaltung mit vollem und interessantem Aufgabenspektrum eine

Hauptamtsleitung (m/w/d)

Vollzeit – unbefristet – bis A 12 / EG 11

Sie wollen im Job Zeichen setzen und kreativ gestalten? Dann hat die Gemeinde Beimerstetten ein tolles Angebot für Sie: Eine teilweise neu geschaffene Stelle wartet darauf, von Ihnen mit Leben erfüllt zu werden. Ein anpackendes und sympathisches Team wartet auf Sie!

Ihre AUFGABEN

- Leitung des Hauptamtes mit allgemeinen Verwaltungsaufgaben (u.a. Bürgerbüro, Bauverwaltung, Ordnungsamt …)
- Personalwesen (Bezügeberechnung ist ausgelagert)
- Digitalisierung
- Schule / Kinderbetreuung
- Energiemanagement
- Durchführung von Wahlen
- Ortsrecht
- Geschäftsstelle Gemeinderat
- Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Ihre FÄHIGKEITEN / QUALIFIKATION

- Hohe Fachkompetenz bzw. großen Willen, sich diese anzueignen
- Eigenständiges und innovatives Arbeiten
- Flexibilität
- Führungs- und Leitungsqualität
- Teamfähigkeit mit viel Humor
- Gute EDV-Kenntnisse
- Hochschulabschluss zum Dipl.-Verwaltungswirt bzw. Bachelor of Arts / Public Management oder eine vergleichbare Qualifikation (m/w/d). Die Stelle eignet sich grundsätzlich auch für Berufseinsteiger.

Unser ANGEBOT

- Ein Arbeitsplatz auf dem neuesten technischen Stand.
- Eine angenehme Teamatmosphäre.
- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit mit kurzen Entscheidungswegen.
- Wir ermöglichen eine gute Einarbeitung mit Fortbildungen und Teammitgliedern für alle Bereiche.
- Möglichkeit auf Homeoffice
- Fahrradzuschuss
- Vergütung je nach Qualifikation bis Besoldungsgruppe A12 / Entgeltgruppe 11 TVöD.

Noch Fragen? Sehr gerne Antworten gibt Bürgermeister Andreas Haas telefonisch unter Tel. 07348/967175-13 oder per E-Mail unter haas@beimerstetten.de. Weitere Infos zur Gemeinde und zum Team erhalten Sie auf unserer Homepage über den QR-Code.

Richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte **bis spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023** an die Gemeinde Beimerstetten, Kirchgasse 1, 89179 Beimerstetten, oder per Mail an haas@beimerstetten.de.

www.beimerstetten.de

Die **Gemeinde Beimerstetten** im Alb-Donau-Kreis (2.500 Einwohner) sucht für ihre eigenständige Verwaltung mit vollem und interessantem Aufgabenspektrum einen

Mitarbeiter im Bürgerbüro
(m/w/d)

Sie wollen im Job Zeichen setzen und kreativ gestalten? Dann hat die Gemeinde Beimerstetten ein tolles Angebot für Sie: Eine spannende Stelle mit viel Kundenkontakt wartet darauf, von Ihnen mit Leben erfüllt zu werden. Ein anpackendes und sympathisches Team wartet auf Sie!

Ihre AUFGABEN
- Bauverwaltung
- Ordnungsamt und Verkehr
- Friedhofswesen
- Stellvertretung im Standesamt
- generelle Mitarbeit im Pass- und Meldewesen, Gewerbeamt usw. und Mitwirkung bei Rentenangelegenheiten
- Jugendarbeit
- Durchführung eines bürgerfreundlichen Beschwerdemanagements
- Grundbuchauskünfte und -auszüge
- Entgegennahme, Unterstützung und Weiterleitung von vielfältigen Anträgen im Bereich Soziales, Führerschein, Wohnbauförderung usw.
- Schlüsselverwaltung der öffentlichen Gebäude und Gebäudeverwaltung
- Organisatorische Änderungen können noch erfolgen

Ihre FÄHIGKEITEN / QUALIFIKATION
- Kundenfreundliches Verhalten und bürgernahes Denken
- Eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. vergleichbar und/oder Berufserfahrung sind von großem Vorteil
- Große Einsatz- und Hilfsbereitschaft und Flexibilität
- Hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit mit viel Humor
- Gute Fachkenntnisse in Teilen der Aufgabenbereiche und gute EDV-Kenntnisse

Unser ANGEBOT
- Ein Arbeitsplatz auf dem neuesten technischen Stand.
- Eine angenehme Teamatmosphäre.
- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit mit kurzen Entscheidungswegen.
- Wir ermöglichen eine gute Einarbeitung mit Fortbildungen und Teammitgliedern für alle Bereiche.
- Möglichkeit auf Homeoffice
- Fahrradzuschuss
- Eine unbefristete Vollzeitstelle.
- Vergütung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 8 TVöD.

Noch Fragen? Sehr gerne Antworten gibt Bürgermeister Andreas Haas telefonisch unter Tel. 07348/967175-13 oder per E-Mail unter haas@beimerstetten.de. Weitere Infos zur Gemeinde und zum Team erhalten Sie auf unserer Homepage über den QR-Code.

Richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis **spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023** an die Gemeinde Beimerstetten, Kirchgasse 1, 89179 Beimerstetten, oder per Mail an haas@beimerstetten.de.

www.beimerstetten.de

Redaktionsschluss Beimerstetter Nachrichten
Dienstag, 10.00 Uhr
E-Mail: **mitteilungsblatt@beimerstetten.de**

Tempo 30 in den Seitenstraßen – Verkehrssicherheit und Solidarität mit den Anwohnern

In der Gemeinde Beimerstetten sind Straßen mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km pro Stunde und Tempo 30 Zonen vorhanden.

Auch wenn in betroffenen Straßen Geschwindigkeitsüberwachungen durchgeführt werden, gehen im Rathaus immer wieder Beschwerden ein, dass zu schnell gefahren wird.

Dauernde Geschwindigkeitsüberschreitungen gefährden nicht nur andere Verkehrsteilnehmer, sondern belasten die Anwohner mit Lärm und unnötigen Abgasen.

Die Gemeinde bittet daher alle Fahrer von Kraftfahrzeugen, sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen zu halten und damit auch Solidarität mit den Anwohnern zu zeigen.
Vielen Dank!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 01. August 2023

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, den 01.08.2023 um 19 Uhr in der Lindenberghalle, Dornstadter Straße 13, statt.

Es wird folgender Tagesordnungspunkt beraten:
1. Verpflichtung von Herrn Andreas Haas zum Bürgermeister der Gemeinde Beimerstetten

Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.
gez. Max Wittlinger, stellv. Bürgermeister

Schließung der Hallen während der Sommerferien

Die Lindenberghalle und die Sporthalle „Auf der Egert“ sind während der Sommerferien in der Zeit vom 27.07.2023 – 10.09.2023 geschlossen.

Während dieser Zeit haben unsere Reinigungskräfte ihren Jahresurlaub und die Großputzarbeiten werden koordiniert und mit dem Bauhof zusammen durchgeführt.

Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten Rathaus

An drei Tagen in der Woche können Sie ohne vorherige Terminvereinbarung Ihre Angelegenheiten auf dem Rathaus regeln.

Folgende Öffnungszeiten gelten für das Rathaus Beimerstetten:

	Vormittags	**Nachmittags**
Montag	8 - 12 Uhr (ohne Termin)	13.30 - 18 Uhr (mit Terminvereinbarung)
Dienstag	8 – 12 Uhr (ohne Termin)	
Mittwoch		13.30 - 16.30 Uhr (ohne Termin)
Donnerstag	7.30 - 12 Uhr (mit Terminvereinbarung)	
Freitag	8 - 12 Uhr (mit Terminvereinbarung)	

Termine können bequem und zu jeder Zeit über die Gemeinde-Website oder während der Dienstzeiten telefonisch vereinbart werden.

In bestimmten Fällen können weiterhin Termine außerhalb der offiziellen Besuchszeiten vereinbart werden.

Das Rathausteam ist wie folgt erreichbar:

Bürgermeister Andreas Haas	07348-967175-13
Herr Jochen Bierkant, Bürgerbüro	07348-967175-12
Frau Margit Eberbach, Sekretariat	07348-967175-13
Frau Stefanie Heidenreich	07348-967175-33
Frau Janine Jourdan	07348-967175-32
Frau Jessica Knippfeld, Sekretariat/Kasse	07348/967175-18
Frau Manuela Medel, Kasse	07348-967175-15
Frau Silke Merk, Sekretariat	07348-967175-19
Frau Lisa Weckerle, Bürgerbüro	07348-967175-11
Frau Dagmar Zwosta	07348-967175-32

Alle sind per Mail unter NACHNAME@beimerstetten.de erreichbar. Ferner sind wir über info@beimerstetten.de zu erreichen und sollten Sie einen Artikel für das Mitteilungsblatt haben, unter mitteilungsblatt@beimerstetten.de.

Ihre Gemeindeverwaltung

Pressemitteilung des Staatsministeriums der Landesregierung vom 13.07.2023

Landesregierung, Kommunale Landesverbände sowie Wirtschafts- und Finanzverbände vereinbaren Entlastungsallianz für Baden-Württemberg

Ministerpräsident Winfried Kretschmann: Brauchen schnellere, effizientere Verfahren und Aufgabenkritik / Gemeinsam am Abbau der Bürokratie arbeiten

Innenminister Thomas Strobl: Baden-Württemberg hat höchste Innovationsdichte der gesamten Republik. Damit dass so bleibt, formen wir gemeinsam der Entlastungsallianz

Die Landesregierung hat sich heute mit den Kommunalen Landesverbänden sowie Wirtschafts- und Finanzverbänden auf eine Entlastungsallianz verständigt. „Gemeinsam werden wir den Abbau von Bürokratie angehen. Wir werden uns ganz genau anschauen, welche Regeln es wirklich braucht und wie die konkrete Umsetzung von Aufgaben effizienter werden kann“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann am Donnerstag (13. Juli 2023) in Stuttgart anlässlich der Vorstellung der Entlastungsallianz für Baden-Württemberg. Die Landesregierung und acht Verbände beschlossen dabei ein Arbeitsformat zum Abbau bürokratischer Belastungen und zu einer Aufgaben- und Standardkritik.

„Zusammen müssen wir Lösungen finden, die die Möglichkeiten der Digitalisierung nutzen und die Frage beantworten, wie wir eine ähnliche Qualität mit weniger Aufwand erreichen. Das halten wir für machbar“, so Kretschmann. „Wir haben die klare Erwartung an alle Partner, dass sie kritisch durchleuchten, welche Prozesse sie effizienter gestalten können und welcher Aufwand im Ergebnis wirklich nötig ist. Dabei teilen alle Partner ein gemeinsames Grundverständnis: Wir brauchen schnellere, effizientere Verfahren und Aufgabenkritik. Wir müssen unsere Arbeit kritisch hinterfragen, Zuständigkeiten neu ordnen und die Digitalisierung voranbringen. Doch wir fangen nicht bei null an, sondern haben schon viel probiert und viel erreicht, etwa mit der Task Force Erneuerbare Energien beim Ausbau der Windkraft.“

„Baden-Württemberg ist der Wirtschaftsstandort Nummer 1. In Baden-Württemberg haben wir die höchste Innovationsdichte der gesamten Republik. Damit das so bleibt, formen wir gemeinsam die Entlastungsallianz“, so der stellvertretende Ministerpräsident und Kommunalminister Thomas Strobl. „Unser Ziel ist ganz klar: Die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes weiter zu stärken und so auch ganz konkret Zukunft möglich zu machen, für die Menschen in unserem Land. Baden-Württemberg – das muss auch zukünftig der Wirtschaftsstandort für große, kleine und mittlere Spitzenunternehmen bleiben. Freilich müssen wir dafür gerade auch beim Bürokratieabbau, der Modernisierung von Prozessen, kurzum der Verschlankung von Verwaltungsverfahren, Hemmnisse abbauen und den Turbo einlegen. Und genau hier setzen wir mit der Entlastungsallianz an. Damit schaffen wir schon heute die Grundlagen, für unseren Erfolg von morgen. Gemeinsam machen wir so Zukunft möglich.“

Konkrete Umsetzung von Aufgaben soll effizienter werden

Für die acht Verbände erklärten Präsident Steffen Jäger (Gemeindetag BW), Oberbürgermeister und Präsident Dr. Peter Kurz (Städtetag BW), Landrat und Präsident Joachim Walter (Landkreistag BW), Präsident Christian O. Erbe (Baden-Württembergischer Industrie- und Handelskammertag), Präsident Rainer Reichhold (Handwerk BW), Präsident Dr.-Ing. Rainer Dulger (Unternehmer BW), Präsident Peter Schneider (Sparkassenverband BW), Präsident Dr. Roman Glaser (Genossenschaftsverband BW) gemeinsam: „Mit der Unterzeichnung dieses Verständigungspapiers zu einer Entlastungsallianz geben wir gemeinsam den Startschuss für einen grundlegenden Reformprozess, bei dem eine konsequente Aufgaben- und Standardüberprüfung, eine zielgerichtete Entschlackung sowie Maßnahmen zur Entbürokratisierung und Verwaltungsmodernisierung im Fokus stehen. Um der Zeitenwende gerecht zu werden und zugleich die gesellschaftliche Transformation zu gestalten, braucht es eine klare Prioritätensetzung auf die Zukunftsfähigkeit unseres Landes. Denn die Kommunen und die Wirtschaft sind wie die regionalen Banken bereits an der Belastungsgrenze angekommen. Die Fülle an Aufgaben, Standards und Regulatorik beeinträchtigt bereits heute deren Funktionalität und birgt damit ernsthafte Risiken für die Leistungsfähigkeit unseres Landes.“

„Uns ist es daher wichtig, dass alles auf den Tisch gelegt und überprüft werden darf. Steuereinnahmen sind nicht beliebig multiplizierbar, und es gibt schon heute einen akuten Fach- und Arbeitskräftemangel, der sich absehbar noch weiter verstärken wird. Dies betrifft Wirtschaft und Verwaltung in gleichem Maße“, so die Verbände weiter. „Daher braucht es ein Bewusstsein für Prioritäten und wirklich notwendige Aufgaben. Mehr Geld und mehr Personal kann absehbar nicht mehr der immer gültige Lösungsansatz sein, mit dem sich Herausforderungen bewältigen lassen. Vielmehr muss es darum gehen, einen Weg zu finden, wie mit den verfügbaren Ressourcen das beste Ergebnis erzielt werden kann. Und dafür gilt: weniger Gesetze, reduzierte Vorgaben und erfüllbare Leistungsversprechen, dafür aber mehr Freiheit und Vertrauen in diejenigen, die das gesellschaftliche Gelingen umsetzen und in Betrieben und Kommunen den Herausforderungen mit konkreten Lösungen begegnen. Weniger Regulatorik, weniger Komplexität und dafür mehr Eigenverantwortung sollte dabei die Leitschnur sein. Wir sind der Landesregierung dankbar, dass Sie uns die Hand für einen solchen Prozess reicht. Und wir sind den Regierungsfraktionen dankbar, dass auch diese sich klar zu dieser Entlastungsallianz bekennen. Und wir sind davon überzeugt, dass auf einer solch breiten Legitimation und Grundlage zukunftsweisende Lösungen möglich sind. Nichts weniger wird von uns erwartet, das machen die Rückmeldungen unserer jeweiligen Mitglieder mehr als deutlich. Wir sagen gerne zu, dass wir kraftvoll an solchen Lösungen mitarbeiten.“

Gemeinsam für Entlastung und mehr Geschwindigkeit

Die neue gemeinsame Allianz ist ein wichtiger Faktor, um eine spürbare Entlastung aller Ebenen zu erreichen. Entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts ist der Abbau von Regulierung, die Modernisierung von Prozessen, die Verschlankung von Verfahren und ein Mehr an Geschwindigkeit.

Fortan wird das Arbeitsformat im Staatsministerium gesteuert. Neben den unterzeichnenden Verbänden und allen Landesministerien werden dabei weitere Akteure eingebunden, so auch der Normenkontrollrat BW. Besonders belastende Regelungen und Verfahren können gemeldet und Modernisierungslösungen vorgeschlagen werden. Zu den einzelnen Themenfeldern werden dann Arbeitsgruppen mit den Fachressorts eingerichtet. Die geeinten Vorschläge dieser Arbeitsgruppen werden im Anschluss im Kabinett beschlossen und konsequent umgesetzt. Noch 2023 soll ein erster Katalog zur politischen Entscheidung vorgelegt werden.

Nachbarschaftshilfe

Erreichbarkeit der Nachbarschaftshilfe:

Telefon: **0163 - 6919323**
Montags und Mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
14:30 – 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie uns einfach auf unseren Anrufbeantworter. Dieser wird täglich abgehört und wir rufen Sie dann zurück.

Beimerstetter Mittagstisch

Gemeinsam Essen – Treffen – Reden

Wann? Donnerstag, 27.07.2023
Was gibt es? Jägerbraten mit Semmelknödel und Salat
Wo? **Albvereinsstüble,** Dachgeschoss, Rathaus
Was kostet es? 7,50 € je Essen, Getränke extra; Bezahlung erfolgt nach dem Mittagessen
Wie erfolgt die Anmeldung? bis spätestens **Mittwoch, 10.00 Uhr,** für den folgenden Donnerstag im Rathaus, Tel. 967175-19 oder merk@beimerstetten.de
Wie läuft es ab? ab 11.30 Uhr ist die Albvereinsstube geöffnet – um 12.00 Uhr wird serviert -nach dem Essen erfolgt die Bezahlung – um ca. 14.30 Uhr wird die Albvereinsstube wieder geschlossen
Wer darf kommen? Jeder, der Lust hat!

Der Mittagstisch bietet älteren MitbürgerInnen die Möglichkeit, an einem Tag in der Woche sich im Albvereinsstüble zum gemeinsamen Essen zu treffen.

Auch diejenigen, die sich (noch) nicht zu den „älteren Mitbürger/ Innen“ zählen, sind herzlich willkommen.

Das Essen wird von der Metzgerei „Echt Schlotters“ geliefert und von ehrenamtlichen HelferInnen ausgegeben.

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Sa. 22.07.2023
Engel-Apotheke Ulm, Hafengasse 9, T. 0731/63884
So. 23.07.2023
Kreuz-Apotheke, Kreuzstr. 2, Dornstadt, T. 07348/928330
Mo. 24.07.2023
Elisabethen-Apotheke Ulm, Söflinger Str. 80, T.0731/30900
Di. 25.07.2023
Ried Plus Apotheke, Ulm, Stifterweg 7, T. 0731/53136
Mi. 26.07.2023
Farma-plus Apotheke im Kaufland Ulm, Blaubeurer Str. 29, T. 0731/71880130
Do. 27.07.2023
Karls-Apotheke Dornstadt, Lange Str. 28, T. 07348/920110
Fr. 28.07.2023
Ried Plus Apotheke, Rosengasse 17, Ulm, T. 0731/968560

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen**.** In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 19 – 21.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20.30 Uhr
Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0761 / 120 120 00 zu erfragen.

Rettungsdienste

Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112 (ohne Vorwahl)
Polizei Telefon 110 (ohne Vorwahl)

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Schillerstr. 30, 89077 Ulm
Montag – Freitag
Alice Renz
Telefonnummer 0731 185 4513
alice.renz@alb-donau-kreis.de

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Altersjubilare

Wir gratulieren am

22.07. Herrn Jose Vilela zum 87. Geburtstag
25.07. Frau Frieda Ruppel zum 84. Geburtstag
25.07. Frau Gabriele Ihle zum 75. Geburtstag
25.07. Frau Hilde Römer zum 81. Geburtstag

Wir sagen allen, den hier genannten und nicht genannten, Jubilarinnen und Jubilaren herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Wohlergehen und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Veranstaltungskalender

27.07. Prämierung Stadtradeln, Garten Haus Moll
01.08. Abholung Blaue Tonne (Papiertonne)
01.08. Amtseinsetzung Bürgermeister Andreas Haas, Lindenberghalle
05.08. Grillfest, Schwäbischer Albverein, Haitel

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

„Lernort Bauernhof“: Veranstaltungsreihe „von hier – für alle“ Vielfalt auf dem Acker: Hirse, Buchweizen, Einkorn

„Von hier – für alle“ lautet das Motto einer Veranstaltungsreihe, die in Kooperation mit den „Lernort Bauernhof“-Betrieben Einblick in die regionale Erzeugung von Lebensmitteln gibt. Am Donnerstag, den 27. Juli 2023 geht es von 14:30 bis 16:30 Uhr auf dem Kalmenhof in Scharenstetten um das Thema „Vielfalt auf dem Acker: Hirse Buchweizen und Einkorn.“ Am Beispiel der bei uns sehr selten angebauten Kulturen Hirse, Buchweizen und Einkorn die Besonderheiten erläutert der Demeterbetrieb die biologisch-dynamische Wirtschaftsweise. Die Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit mehr über die Prozesse von Anbau, Ernte und die Aufbereitung bis hin zum verkaufsfertigen Lebensmittel zu erfahren und Kostenproben der Feldfrüchte zu erhalten. Interessierte können sich bis 24. Juli 2023 anmelden unter: ernaehrung@alb-donau-kreis.de

Die Küche der Achtsamkeit:

achtsam, genussvoll, kreativ kochen – nichts verschwenden

Vortrag am 2. August 2023 im Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Bewusst wahrnehmen, was man isst und beim Essen präsent zu sein – so kann man Achtsamkeit am Esstisch praktizieren. Gleichzeitig schulen wir unsere Geschmackssinne und fokussieren uns auf die Wertschätzung unserer Lebensmittel. Darum geht es in einem Vortrag am 2. August 2023 im Landratsamt Ulm, welcher in der Zeit von 9:30 bis 11:00 Uhr im ersten Stock im kleinen Sitzungssaal stattfindet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Anmeldung unter: ernaehrung@alb-donau-kreis.de

Startschuss für interkulturelle Elternmentorinnen im Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm

Sie unterstützen ab sofort andere Eltern mit oder ohne Migrationshintergrund: 14 Frauen haben erfolgreich eine Schulung zur interkulturellen Elternmentorin absolviert und helfen nun bei alltäglichen Fragen zum Schulsystem weiter, begleiten zum Elterngespräch und stehen als neutrale Ansprechpartnerinnen im Konfliktfall zur Verfügung.

„Als Schulträger sind wir sehr froh über das Engagement der Elternmentorinnen. Sie stellen eine wichtige Unterstützung an der Schnittstelle zwischen den Schulen und den Eltern dar – ihr ehrenamtliches Engagement kann gar nicht genug gewürdigt werden“, sagte Matthias Wittlinger, Leiter des Fachdienstes Bildung und Nachhaltigkeit im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, zu der Zertifikatsübergabe am Samstag im Haus des Landkreises in Ulm.

Der Alb-Donau-Kreis hat das Programm initiiert und bietet gemeinsam mit der Stadt Ulm in den nächsten zwei Jahren ein umfangreiches, kostenloses Schulungs- und Fortbildungsprogramm für neue und etablierte Elternmentorinnen und -mentoren an. Das Projekt wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert. Im Frühjahr 2024 findet die nächste Basisschulung statt.

Die Mentorinnen und Mentoren können von den Lehrkräften der Schulen sowie dem pädagogischen Personal bei den Koordinierungsstellen im Alb-Donau-Kreis (Ehingen, Langenau, Blaubeuren und Munderkingen) sowie der Stadt Ulm angefragt werden. Eine detaillierte Auskunft zu allen Ansprechpartnerinnen und -partnern ist unter https://www.alb-donau-kreis.de/interkulturelle+elternmentoren.html abrufbar.

Achim Schwarz, Leiter des Staatlichen Schulamts Biberach, betonte bei der Veranstaltung am Samstag: „Eltern sind wichtige Partner im gemeinsamen Erziehungs- und Bildungsauftrag mit dem Staat. Vielfach sind Informationsdefizite die Ursache für Konflikte oder Fehleinschätzungen. Interkulturelle Elternmentorinnen und -mentoren wirken hier durch ihre Kenntnisse und ihre Mittlerrolle wie Türöffner – in beide Richtungen. So leisten sie einen wertvollen Beitrag zu mehr Teilhabe und Bildungsgerechtigkeit für Familien mit Migrationshintergrund.“

Regierungspräsidium Tübingen

Sicher. Klimaneutral. Bezahlbar.

Wärmegipfel mit allen betroffenen Akteuren startet Dialogprozess zu konkreten Schritten hin zu einer Wärmewende

Baden-Württemberg will bis 2040 klimaneutral wirtschaften. Dieses Ziel des Klimaschutzgesetzes 2022 verlangt im Wärmesektor große Kraftanstrengungen, insbesondere auf Ebene der Kommunen. Das Umweltministerium hat daher am 17. Juli alle Beteiligten zu einem Wärmegipfel eingeladen. Dieser ist der Startpunkt für einen Dialogprozess, wie die Ziele konkret erreichbar sind.

Das Land verpflichtet die 104 Stadtkreise und Großen Kreisstädte des Landes zu einer kommunalen Wärmeplanung. Diese Wärmepläne müssen bis Ende des Jahres vorliegen. Sie zeigen auf, wie die Wärmeversorgung vor Ort bis 2040 klimaneutral wird und welche Zwischenschritte bis dahin notwendig sind – etwa der Bau, die Erweiterung oder Umstellung eines Nah- oder Fernwärmenetzes. Zudem arbeitet die Bundesregierung an grundlegenden Weichenstellungen bei der Gebäudeenergieeffizienz und weiteren Anforderungen an die kommunale Wärmeplanung. Diese künftige Gesetzgebung gilt es bei der Umstellung auf klimaneutrale Wärmeerzeugung mit zu berücksichtigen.

Ministerin Thekla Walker: „Wir wollen schnellstmöglich ins Handeln kommen. Die Wärmeplanung der Kommunen zeigt uns im Detail, was die Akteure vor Ort brauchen – welche Rahmenbedingungen wir als Land verändern müssen, welche zusätzlichen Förderungen es braucht, damit die Menschen im Land baldmöglichst sicher, klimaneutral und bezahlbar heizen können.“

Ralf Broß, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg, sieht mit der baden-württembergischen Gesetzgebung und den kommunalen Wärmeplanungen eine gute Grundlage dafür, dass nun die richtigen Investitionsentscheidungen getroffen werden können: „Die aktuellen Gesetzesvorhaben auf Bundesebene setzen den Rahmen für die weiteren Schritte in der Wärmewende. Jetzt müssen wir die Gelegenheit beim Schopfe packen und gemeinsam dafür Sorge tragen, dass wir unsere Vorreiterrolle im Land nicht verspielen. Allerdings sind in dem Verhältnis zwischen Landes- und Bundesrecht noch zahlreiche Fragen zu klären. Mit Blick auf die fortschreitenden Planungen vor Ort sowie auf die Dringlichkeit des Klimaschutzes müssen die baden-württembergischen Planungen jetzt rasch mit jenen auf Bundesebene in Einklang gebracht werden“.

Steffen Jäger, Präsident des Gemeindetags sagt: „Eine gelingende Wärmewende ist eine zwingende Voraussetzung für das Erreichen der Klimaziele. Wärmenetze, die Wärme aus erneuerbarer Erzeugung oder Abwärme liefern, sind hierbei ein wichtiger Baustein. Durch eine kommunale Wärmeplanung können die jeweiligen, vor Ort zielführenden Maßnahmen ermittelt werden.

Wichtig ist uns aber: die verfügbaren Ressourcen - sowohl in den Rathäusern als auch am Markt sind knapp. Deshalb müssen die Rahmenbedingungen für die Wärmeplanung pragmatisch ausgestaltet und Bestandspläne anerkannt werden. In den Kommunen weiß man im Zweifel am besten, wo eine vertiefte Planung sinnvoll sein kann und wo man gegebenenfalls auch ganz darauf verzichtet.

Alleine die Planung liefert jedoch noch keine Wärme. Wenn die Netze realisiert werden sollen, dann braucht es dafür eine kraftvolle staatliche Investitionsunterstützung, mit der auch den Anforderungen unterschiedlicher Gebietskulissen entsprochen werden kann. Eine kommunale Nahwärmeversorgung wird nur realisiert werden können, wenn sie sich auch wirtschaftlich trägt. Hierfür gilt es sämtliche Potenziale in der Erzeugung auszuschöpfen und zu fördern, insbesondere die Geothermie ist im Südwesten eine aussichtsreiche Technologie.

Bei alledem muss uns aber auch klar sein, dass nicht überall wo Wärmeplanungen vorliegen, auch Wärmenetze entstehen. In welchem Maße sich die Wärmewende durch öffentliche Infrastruktur oder eigenverantwortliche, private Maßnahmen

vollzieht, wird von den insgesamt gegebenen Rahmenbedingungen sowie den Strukturen vor Ort abhängen."

Prof. Dr. Alexis v. Komorowski, Hauptgeschäftsführer des Landkreistags Baden-Württemberg, betont, dass auch die Landkreise das Ziel der Wärmewende aktiv vorantreiben: „Gerade den regionalen Energieagenturen auf Kreisebene kommt dabei eine bedeutende Rolle zu. Sie können insbesondere kleineren Gemeinden professionelle Unterstützung auf dem Weg zur klimaneutralen Wärmeversorgung bieten. Um die regionalen Energieagenturen nachhaltig zu stärken, sollte sich das Land dazu durchringen, in eine institutionelle Basisfinanzierung einzusteigen. Wichtig ist den Landkreisen auch, dass wir bei der Wärmewende auf alle klimaneutralen Wärmequellen setzen und dabei insbesondere auch die (Tiefen-)Geothermie sowie die Solarthermie als Teil der Lösung sehen."

Ministerin Walker fasst zusammen: „Die Kommunen sind mit die wichtigsten Partner der Energie- und Wärmewende. Sie zu unterstützen ist daher ein Schwerpunkt des weiteren politischen Prozesses. Aktuell arbeiten wir etwa daran, die Finanzierung der regionalen Energieagenturen auf eine längerfristige Grundlage zu stellen." Der Wärmegipfel sei Startpunkt für einen intensiven kontinuierlichen Dialog. Land, Kommunen, Energiewirtschaft, Handwerk, Industrie- und Naturschutzschutzverbänden werden sich in den kommenden Monaten in Arbeitsgruppen weiter austauschen.

Diese werden sich insbesondere mit den Themen Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien im Gebäudebestand arbeiten sowie sich mit klimaneutralen Wärmenetzen auseinandersetzen - also dem Um- und Ausbau von Wärmenetzen mit erneuerbaren Wärmequellen, einschließlich der Nutzung von Abwärme.

Schulnachrichten

Besuch in der Holzmanufaktur bei Manfred Preissler

Am Freitag, den 10. Juli 2023 besuchte die Klasse 4 der Grundschule Beimerstetten, aufgeteilt in 2 Gruppen, die Holzmanufaktur in der Einsteinstraße 8 in Beimerstetten.

Manfred Preissler, der Hersteller der Ulmer Bretter, hieß die Kinder in jeder Gruppe sehr herzlich willkommen und alle freuten sich, dass sie selbst ein Vesperbrettchen herstellen durften.

Zuerst erklärte Herr Preissler jeder Gruppe ausführlich die Maschinen in der Holzmanufaktur. Anschließend sägten alle Kinder mit der Kreissäge die Frühstückbretter zurecht.

Danach wurde das Buchenholz mit der Schleifmaschine abgeschliffen. Damit wir uns nicht an den Ecken und Kanten des Vesperbrettchen verletzen konnten, schmirgelten wir von Hand mit Schleifpapier die Ecken und Kanten der Hölzer rund.

Nun wurde es spannend. Alle Schülerinnen und Schüler durften ihre Namen in das Frühstücksbrett eingravieren. Dazu tippte Herr Preissler die Namen in den Computer ein. Als nächsten Arbeitsschritt bohrten wir mit dem Holzbohrer Löcher auf die Rückseite der Holzbretter. Wir steckten, Füße aus Gummi in die Löcher, damit die Vesperbrettchen den Tisch später nicht verkratzen konnten. Zum Schluss strichen wir die Bretter noch mit einem speziellen Öl ein, damit es länger hält.

Hiermit bedankt sich die Klasse 4 der Grundschule Beimerstetten nochmals ganz herzlich bei Herrn Preissler für diesen gelungenen Vormittag. Die Vesperbrettchen werden uns sicher alle in guter Erinnerung bleiben.

Klasse 4 Grundschule Beimerstetten

Der Kindergarten informiert

Waldkindergarten

Fahrrad Ausflug der Beimerstetter Waldkinder

Am Dienstag, 20. Juni 2023 waren die Waldkinder nicht an ihrem vertrauten Waldplatz. Sie trafen sich schon morgens ab 8 Uhr am Waldspielplatz bei Beimerstetten mit ihren Fahrrädern bzw. mit ihren Laufrädern. Die Fahrzeuge wurden begutachtet, ein guten Morgen-Lied gesungen, die Regeln besprochen und dann ging es schon los. Die Helme auf die Köpfe, an den Rucksäcken den Brustgurt schließen und die erste Gruppe mit den älteren Kindern radelte los.

Gleich danach startete die Laufrad-Gruppe mit den noch kleinen Fahrrad-Flitzis.

Eine Tour durch den Wald war an diesem warmen Vormittag sehr angenehm. Von allen wurde der große Mammut Baum nacheinander erkundet und umrundet. Die herumliegenden Zapfen den Nadelbäumen zugeordnet (Mammut oder Fichte) und es gab noch Überlegungen, warum denn manche Zapfen so grün waren.

Die erste Gruppe hatte schon einen gemütlichen Platz für die Vesperpause ausgesucht, da gesellte sich die zweite Gruppe gerne dazu. Während dem Essen gab es noch Zeit, um die ersten Erlebnisse auszutauschen. Gut gestärkt trennten sich die Schnelleren und die Langsameren dann wieder.

Während die einen durch den Wald ins Dorf fuhren, sich mit Holunder-Sirup erfrischten und wieder zurück zum Waldspielplatz fuhren, machten die Kleinen noch eine Schnecken-Pause bevor es überhaupt los ging. Erstaunlich lange wurde eine Weinbergschnecke beobachtet, wie sie langsam ihre Fühler und dann ihren Körper aus ihrem Haus herauszog um sich gemütlich fortzubewegen.

Danach machte sich auch diese Gruppe wieder auf zur Weiterfahrt. Eine abgemähte Wiese sorgte später nochmals für Abwechslung. Hier wurde mit der Frisbee-Scheibe gespielt, mit dem großen Würfel gewürfelt und die Würfel-Augen benannt oder einfach nur mit dem „Rädle" über die Wiese geflitzt.

Den Rückweg zum Waldspielplatz schafften alle wunderbar.

Noch ein bisschen Schaukeln, den Erdhügel rauf und runter springen oder Fußball spielen, dann gab es noch ein Grillwürstchen im Semmel, Wassermelone und kühle Apfel-Schorle. Manche Eltern gesellten sich noch zu diesem gemütlichen Beisammensein dazu und schon wieder war ein aufregender Kindi-Tag beendet.

Märchenabend im Wald mit Tine Mehls

Am 23.6.23 war nach einem Jahr Zwangspause, Tine Mehls, die Geschichtenerzählerin mit einem zauberhaften Programm bei uns im Wald zu Besuch.

Bei Popcorn, leckeren Getränken und bestem Wetter, haben es sich die Kinder und Besucher gemütlich gemacht. Es waren auch in diesem Jahr einige Besucher da.

Gebannt haben wir den spannenden Geschichten zugehört und waren sogar plötzlich auch Teil der Erzählungen. Mit viel Liebe zum Geschichten erzählen, war es uns auch in diesem Jahr eine Freude, Frau Mehls bei uns begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns aufs nächste Mal und hoffen auch dann wieder auf zahlreiche Gäste bei uns im Wald.

Kirchliche Nachrichten

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Hannes Jäkle
Neue Straße 1,
89179 Beimerstetten
Telefon: (0 73 48) 78 23
Internet: www.evk-beimerstetten.de
E-Mail: pfarramt.beimerstetten@elkw.de
Bürozeiten: Dienstag von 8.30-12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00-17.00 Uhr

Wochenspruch:
So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph. 2, 19)

Opferzweck:
Eigene Gemeinde

WOCHENKALENDER KW 30/2023:

Sonntag, den 23. Juli 2023, (7. Sonntag nach Trinitatis)
10.45 Uhr Jubiläums-Gottesdienst des Gospelchors in Vorderdenkental mit Taufe, Gustav-Adolf-Kirche – Pfr. Jäkle
Anschl. Fest auf dem Steinhölzle

Dienstag, den 25. Juli 2023
20.00 Uhr Probe Joyful Gospel Singers, Evang.Gemeindehaus Beimerstetten

Mittwoch, den 26. Juli 2023
08.00 Uhr Ökumenischer Schulabschluss-Gottesdienst in Beimerstetten, Petrus-Kirche – Pfr. Jäkle
09.00 Uhr Ökumenischer Schulabschluss-Gottesdienst in Westerstetten, St. Martin-Kirche – ^ Pfr. Hornung/Pfr. Jäkle

Donnerstag, den 27. Juli 2023
09.30 Uhr Krabbelgruppe, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten

Freitag, den 28. Juli 2023
18.15 Uhr Posaunenchor Westerstetten, (Ort nach Absprache)
18.30 Uhr Teenkreis, Evang. Gemeinderaum Westerstetten
Kein Jugendkreis Senfkorn –
20.00 Uhr Posaunenchor Beimerstetten/Bernstadt, Evang. Gemeindehaus in Bernstadt

Gottesdienst zum Steinhölzlesfest in Vorderdenkental am 23.07.2023 und Jubiläum Gospelchor

Herzliche Einladung zum Gottesdienst anl. des Steinhölzlesfest. Beginn ist um 10.45 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor Westerstetten und dem Gospelchor Joyful Gospel Singers feierlich mitgestaltet. Herzlichen Dank! Im Anschluss besteht die Möglichkeit sich in bewährter Weise auf dem „Steinhölzle“ mit Speis und Trank verwöhnen zu lassen.

In Beimerstetten und Westerstetten findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Wir laden Sie alle herzlich nach Vorderdenkental ein

(Foto: Gospelchor mit Projektchor 2023)

Wir gratulieren dem Gospelchor ganz herzlich zum 10-jährigen Jubiläum! Viele Auftritte bei Gottesdiensten und Konzerten liegen zurück. Wir sind dankbar für diese flotte musikalische Bereicherung in unserem Gemeindeleben! Ein Höhepunkt der Arbeit des Gospelchors war sicher die Teilnahme beim Martin-Luther-King-Musical im vergangenen Frühjahr in der Ratiopharm-Arena. Wer als Zuhörer*in dabei war, wird beipflichten: das war ein ganz besonderes Erlebnis! Immer wieder konnten wir seither einzelne Stücke daraus hier vor Ort vom Gospelchor hören.

Für die Zukunft wünschen wir allen Sänger*innen und der Chorleiterin Christine Bosch Gottes reichen Segen bei der Chorarbeit!
Pfr. Hannes Jäkle

Taufe

Am kommenden Sonntag, den 23.07.2023 wird in der Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental Moritz Valenta, Sohn der Eheleute Steffen und Dr. Vera Valenta, getauft. Wir wünschen den Eltern, Großeltern, Paten und allen, denen das Kind anvertraut ist alles Gute und Gottes Segen.

Serenade des Posaunenchors

Herzliche Einladung zu einer Abendmusik am 21.07.2023 um 19 Uhr im Kirchgarten der Lambertus-Kirche in Bernstadt.

Was könnte nach einer anstrengenden Arbeitswoche schöner sein, als am Abend unter freiem Himmel den Klängen des Posaunenchores zu lauschen. Im Anschluss lädt das Kirchgartenteam zu einem erfrischenden und gemütlichen Umtrunk ein.

Wir freuen uns auf euch, euer Posaunenchor.
Ihr Posaunenchor Bernstadt / Beimerstetten

Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde und drumherum in den Sommerferien

Für die Sommer-Urlaubs- und Ferienzeit konnte ein gemeinsamer Gottesdienstplan für unseren Distrikt vereinbart werden, so dass in allen Kirchengemeinden regelmäßig Gottesdienst gefeiert werden kann, abwechselnd in den verschiedenen Orten. Dadurch kann es zu Verschiebungen der gewohnten Gottesdienstzeiten kommen.

Herzliche Einladung zu den Sommer-Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde:

30.07.2023	10:45 Uhr:	Petruskirche Beimerstetten (Pfr. Jäkle)
06.08.2023	10:45 Uhr:	Gustav-Adolf-Kirche Vorderdenkental (Pfr. Jäkle)
13.08.2023	19:07 Uhr:	Petruskirche Beimerstetten (Pfr. Jäkle)
20.08.2023	10:45 Uhr:	voraussichtl. Kirche St. Martin Westerstetten (Pfr. Jäkle)
27.08.2023	09:30 Uhr:	Gustav-Adolf-Kirche Vorderdenkental (Pfr. Ebert)
03.09.2023	09:30 Uhr:	Petruskirche Beimerstetten (Pfr. Ebert)
10.09.2023	09:30 Uhr:	Gustav-Adolf-Kirche Vorderdenkental (Pfr. Ebert)

Ökumene

Ökumenische Schuljahresabschluss-Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren ökumenischen Schulabschluss-Gottesdiensten am Mittwoch, den 26. Juli 2023 wie folgt:
08.00 Uhr, Petrus-Kirche Beimerstetten
09.00 Uhr, St. Martins-Kirche Westerstetten

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-Tomerdingen

Kirchengemeinde in Beimerstetten
Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,
☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,
Mo 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Di 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Do 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Fr 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Internet: www.kirche-beimerstetten.de

St. Ulrich Dornstadt mit Beimerstetten und Bernstadt
Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsingen

Freitag, 21.07.2023
Dornstadt: 18.30 Uhr Rosenkranz
Dornstadt: 19.00 Uhr Messe
Sonntag, 23.07.2023 – 16. Sonntag JKR A
Dornstadt: 10.15 Uhr Festgottesdienst zum Kirchplatzfest
Bernstadt: keine Messe
Freitag, 28.07.2023
Dornstadt: 18.30 Uhr Rosenkranz
Dornstadt: 19.00 Uhr Messe

Gottesdienste in St. Stephanus
Sonntag, 23.07.2023, 16. Sonntag im Jahrkreis A
09:00 Uhr Messe
Mittwoch, 26.07.2023
18:00 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 27.07.2023
19:00 Uhr Messe in Böttingen

Gottesdienste in Mariä Himmelfahrt
Samstag, den 22.07.2023 16. Sonntag im JKR A
19.00 Uhr Messe
Dienstag, den 25.07.2023
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Messe

Aktuelles für Beimerstetten
Interessenkreis
Der Termin des nächsten Interessenkreises ist Freitag, 28. Juli 2023, 20 Uhr im kath. Gemeindehaus in Beimerstetten. Es ergeht herzliche Einladung an alle, die in unserer Gemeinde mitarbeiten möchten.

Aktuelles für die Seelsorgeeinheit
Kirchplatzfest am 23. Juli 2023
Wir freuen uns, dieses Jahr das Kirchplatzfest wieder wie in früheren Zeiten feiern zu können. Das Fest beginnt traditionell mit einem Festgottesdienst um 10.15 Uhr in unserer Kirche St. Ulrich. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Musikkapelle Harmonia umrahmt. Kinder des Hermann-Weber-Kindergartens bereichern den Gottesdienst mit ihrer Teilnahme. In der Mittagszeit unterhält uns die Harmonia mit fröhlicher Blasmusik. Wie in der Vergangenheit ist wieder reichlich für das leibliche Wohl gesorgt: Spanferkel, Kartoffelsalat, Pommes, Rote- bzw. Currywurst, gegrilltes Gemüse, Bier vom Fass, Wein und alkoholfreie Getränke. Kinder können sich an einer großen Hüpfburg, Bastelaktionen und mehr erfreuen. Kaffee und ein reichhaltiges Sortiment an Kuchen, etc. laden zum Verweilen am Nachmittag ein. Wer am Abend Lust auf etwas Herzhaftes hat, für den gibt es wie auch schon um die Mittagszeit u. a. wieder Spanferkel mit Kartoffelsalat und/oder Semmel. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Genießen Sie ein paar Stunden unter den Kastanienbäumen auf dem Kirchplatz im Gespräch mit Freunden, Bekannten und anderen Besuchern.

Aus dem Jahresprogramm 2023 der Dekanatsgeschäftsstelle
Ehrlich kommunizieren
Ignatius von Loyola hat eine Kommunikationspsychologie entwickelt, die fünf Jahrhunderte später immer noch aktuell ist. Damit befassen sich die Ignatianischen Impulse am Dienstag, 25. Juli, 19.00 Uhr im Saal des Bischof-Sproll-Hauses Ulm, Olgastr. 137 mit zusätzlicher Online- und Telefonübertragung. Unter dem Thema „Ehrlich kommunizieren“ gibt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel viele praktische Anregungen. Ignatius empfiehlt etwa: „Wenn ich über bestimmte Dinge um der Wahrheit willen nicht schweigen kann oder darf, sage ich meine Meinung mit größtmöglicher Ruhe und Demut.“ Die Bibel sagt: „Eure Worte seien immer freundlich, aber mit Salz gewürzt“ (Kol 4,6). Teilnahme erfolgt über www.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365 oder Telefonnummer zum Mithören: Tel.: 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen.

Geistlicher Bierkonvent am Albvereinshäusle
Unter dem Titel „Lobe den Herrn meine Kehle“ (Ps 103,1) lädt das Dekanat am Donnerstag, 24. August, 19.00 Uhr zu einem geistlichen Bierkonvent ans Albvereinshäusle in Wiblingen ein. Thematisch geht es um die kulturbildende Bedeutung des Gerstensaftes in der Weltgeschichte, um Bibelstellen, die das Bier erwähnen, und um das gesellschaftskritische Gedicht „Die Welt gleicht einer Bierbouteille“ (also einer Bierflasche) des 1767 in Munderkingen geborenen Carl Borromäus Weitzmann. Dazu kommen Überlegungen zur Leibfreundlichkeit im Glauben und zum Maßhalten gemäß der Ordensregel des heiligen Benedikt. Dies alles entfaltet Dr. Wolfgang Steffel mit einem Augenzwinkern samt Liedern in bierseliger Geselligkeit. Bei einer Prozession zur benachbarten Binsenweiherkapelle können Kerzen entzündet werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Getränke und Vesper gehen auf eigene Rechnung. Eine Anmeldung ist bis 23.8. über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erforderlich.

Vereinsnachrichten

TSV BEIMERSTETTEN e.V.

www.tsv-beimerstetten.de

Abt. Leichtathletik

Meisterschaftswochen vom 13. - 22.07.2023

Am 13.07. beginnen die Vereinsmeisterschaften der Leichtathletikabteilung auf dem Sportgelände Auf der Egert des TSV.

Eröffnet werden die Wettbewerbe der Altersklassen bis 11 Jahre am kommenden Donnerstag. Eine Woche darauf am 20.07. können die Jüngsten noch einmal in das Meisterschaftsgeschehen eingreifen. Jeweils im Training ab 17 Uhr.

Die Kinder ab 12 Jahre, die Jugend, Aktive und Masters wetteifern am Samstag den 22.07.um die Meistertitel. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Sportgelände.

Ab 17 Uhr treffen wir uns am Sportheim um gemeinsam zu Grillen und im Anschluss die Ehrungen aller Teilnehmer durchzuführen. Grillgüter sind selbst mitzubringen, über kulinarische Spenden für unser Buffet würden sich alle sehr freuen.
Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer egal ob jung, alt, neue Gesichter oder alte Bekannte.

Kinderliga Saison 2023
Auch in diesm Jahr gingen zwei Teams des TSV Beimerstetten bei der Kinderliga im Kreis Ulm/Alb-Donau an den Start.
An drei Wettkampftagen in den vergangenen Monaten wurde im Kinderleichtathletik-Modus in Ulm, Jungingen und Neu-Ulm, um die Wette gerannt, gesprungen und geworfen.
Unser Team M/W09 erzielte den 10. Platz. Das Team M/W11 konnte den Wettbewerb auf dem 8. Platz abschließen.
Für den TSV gingen an den Start: Mira, Konrad, Hugo, Kai, Jonas, Ebru, Emilia.
Gratulation an alle Teilnehmer für eure Leistungen.

Abt. Tennis

TA SG Altheim –
SPG Beimerstetten/Westerstetten

Am vergangenen Sonntag waren unsere Damen zu Gast beim Tabellenführer SG Altheim.

Auf nur zwei Plätzen starteten unsere Damen in ihre Einzel. Schon zu Beginn war schnell zu erkennen, dass dies eine schwere und lange Partie werden wird. Geschwächt durch verletzungsbedingte Aussfälle waren gegen eine sehr gut aufgestellte gegnerische Mannschaft erneut nur zwei Siege in den Einzeln möglich und wir starteten mit einem Rückstand von 2:4 in die Doppel.

Hier war dieses Mal nur noch ein weiterer Punktgewinn möglich und der vorletzte Spieltag wurde mit einer 3:6-Niederlage beendet.

Dennoch zufrieden starten wir als Tabellenvierter in das letzte Verbandsrundenspiel am kommenden Sonntag, 23.07.2023, gegen den VfB Ulm 2. Spielbeginn ist um 11 Uhr in Westerstetten.

Es spielten: Viola Miller, Linda Schachtschneider, Annika Klingler, Annika Goll, Lisa Veile, Fiona Goll; Viola Miller

Sportwart

KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs **19.30** bis **21.00** Uhr. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.

LANDFRAUEN BEIMERSTETTEN

Wildkräuterführung

Am Dienstag letzter Woche fanden sich doch einige Frauen zu unserer Wildkräuterführung ein, trotzten den heißen Themparaturen und erfuhren so interessantes über z.B. über Witwenblume, Guter Heinrich, Echtes Labkraut, Zypressenwolfsmilch Ackerkratzdistel und vielen mehr. Unsere Vorfahren konnten mit vielen Wildkräutern diverse Krankheiten behandeln oder gar vermeiden. Frau Braun erstaunte uns wieder mal mit ihrem endlosen Wissen über alle Kräuter links und rechts des Weges und quer über die Wiesen. Auch der Fetzerbrunnen war noch nicht allen bekannt.
Alle waren begeistert!

Alblinsenführung Biohof Weith

Am Donnerstag darauf fanden sich 18 Personen zu dieser Führung ein. Herr Weith gab uns zuerst einen Einblick über den Anbau von Roggen, Hafer, Weizen, Dinkel und Einkorn. Er erklärte uns was beim Anbau beachtet werden muß um als Biohof anerkannt zu werden. Frau Weith brachte uns Kostproben ihrer diversen frisch gebackenen Brotsorten und des hauseigenen Apfelsafts. Nach dem Einkauf im Hofladen fuhren wir zum Feld, auf dem die Linsen angebaut werden. Die Linsen halten sich am Leindotter fest und wachsen in kleinen Schoten. Aus dem Leindotter wird dann das Leinöl gewonnen. Zum Abschluss trafen wir uns auf der beschatteten Terrasse des Cafe Oetinger in Altheim, wo bei Eiskaffee, Kuchen und Kaffee oder auch einem Aperol-Sprizz der Nachmittag einen schönen Ausklang fand. Allen Teilnehmern ein Dankeschön für den schönen Nachmittag!

SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Westernschießen beim SVB

Am kommenden Wochenende wird beim Schützenverein erstmals ein Westernschießen ausgetragen. Eine ganze Reihe an Schützen besitzt Waffen, die für diese Disziplinen zugelassen sind und mangels Angebot selten beschossen werden. So entstand die Idee, zusammenfassend einen Schießtag abzuhalten. Eingeladen sind zunächst die Vereine des Schützenkreises Ulm, möglicherweise bei Folgeveranstaltungen auch darüber hinaus, wenn sich das Format bewährt.

Sommerrunde Kleinkaliberpistole
SV Beimerstetten – SpS Dornstadt-Bollingen 822 : 808

Zum Abschluss der Saison das Beste: Ein furioses Finale legte unser Kleinkaliber-Team im letzten Wettkampf der Sommerrunde gegen den Pokalgewinner aus Bollingen hin und sicherte sich dadurch mit großem Vorsprung den dritten Platz vor Berghülen.

Für Bollingen schoss Lukas Banzhaf das Tageshöchstergebnis mit 284 Ringen, doch dem standen Guido Mühlmeier mit 280 Ringen (142 Präzision / 138 Schnellschießen), Mandy Mühlmeier mit 275 (138/137) und Besim Sancakli mit 267 Ringen (132/135) nicht viel nach. Matthias Bantleon schoss 240 Ringe (125/115) und kam daher nicht in die Wertung. Mit dem Mannschaftsergebnis von deutlich über 800 Ringen lagen wir unter den Top-3-Ergebnissen der gesamten Runde. Im September geht es dann wieder los mit den regulären Liga-Wettkämpfen des Schützenkreises Ulm.

Terminvorschau

- Westernschießen (23. Juli)
- Reinigungstag (17. September)

V.i.S.d.P. Dr. Guido Mühlmeier, Pressesprecher SV Beimerstetten

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN Ortsgruppe Beimerstetten

Dienstagnachmittagstreff am 25. Juli 2023
Wanderung „Rund um Beimerstetten“:

Wer mit Wilhelm Honold gerne eine Runde wandern will, der kommt bitte zum Treffpunkt am Rathaus Beimerstetten am Dienstag, 25.07.2023 um 14:00 Uhr.

Nach der ca. 60 – 90-minütigen Runde treffen sich Wanderer und auch Nichtwanderer in unserer schönen Albvereinsstube zum gemütlichen Beisammensein und guten Gesprächen. Dazu gibt es Kaffee, Butterbrezeln, vielleicht auch 'süße Stückchen' und kalte Getränke – und alles zu den günstigen AV-Stubenpreisen.

Die Albvereinsstube ist ab 15:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Euer / Ihr Mitdabeisein!
Der Vorstand

Hinweis:
Im August macht der Dienstagsnachmittagstreff Sommerpause!

VDK Ortsverband Beimerstetten -Westerstetten

Der Ortsverband informiert:

VdK-Treff

Nachdem wir aus verschiedenen Gründen pausieren mussten, möchten wir uns wieder treffen:

Unser nächstes Treffen findet am **Dienstag, 25. Juli 2023, 14.30 Uhr**, statt.

Wir treffen uns wieder im **Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten, Schillerstr./Ecke Fildeweg**. Beginn 14.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

Vorsicht bei Absagen der Kasse per Telefon

„Es kann durchaus vorkommen, dass Krankenkassen ihre Versicherten anrufen, um ihnen die Entscheidung zu einer beantragten Leistung mündlich mitzuteilen“, informierte unlängst die VdK-Zeitung die Mitglieder des Sozialverbands. Durch solche unangekündigten Anrufe fühlten sich die meisten Menschen überrumpelt, vor allem, wenn es sich um die Ablehnung einer Leistung handle, so die Mitgliederzeitung. „Doch auch wenn Versicherte davon ausgehen, dass sie in der Regel einen schriftlichen Bescheid erhalten, ist dieses Vorgehen rechtens“, stellte die VdK-Zeitung klar und gab den Tipp, sich Entscheidungen der Kasse stets schriftlich geben zu lassen. Denn ohne schriftlichen Bescheid werde es schwieriger die Entscheidung der Krankenkasse nachzuvollziehen. Zudem muss der schriftliche Bescheid immer mit einer Begründung versehen sein und eine Rechtsbehelfsbelehrung enthalten, in der die Rechtsmittel und die Frist genannt sind. Weiterer Tipp: VdK-Mitglieder können sich bei Streitfällen mit gesetzlichen Krankenversicherun-

gen oder bei anderen sozialrechtlichen Streitigkeiten von den hauptamtlichen VdK-Juristen beraten und juristisch vertreten lassen. Die Geschäftsstellen dieser VdK-Experten finden sich auf den Internetseiten des Landesverbands unter www.vdk-bw.de

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende - Beimerstetten, Bahnhofstrasse 34/1, Telefon 07348 9821149

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle.

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr

E-mail: info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Verbraucherzentrale

Pfand für platte Dosen

Verbraucherzentrale vor Gericht gegen Lidl erfolgreich

Immer wieder bescheren sich Verbraucher:innen über Supermärkte, die Pfandflaschen oder -dosen nicht zurücknehmen wollen, obwohl sie dazu verpflichtet sind. Die Gründe, weswegen die Rücknahme verweigert wird, sind so vielfältig wie abenteuerlich. So auch in dem neuesten Verfahren der Verbraucherzentral gegen Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG.

Welcher Laden welche Flaschen und Dosen zurücknehmen muss, ist im Verpackungsgesetz klar geregelt. „Die Vielzahl der Beschwerden, die uns zum Thema Pfand erreichen, zeigt allerdings deutlich, dass die gesetzlichen Regelungen in einigen Supermärkten nicht richtig umgesetzt werden," sagt Vanessa Schifano, Lebensmittelexpertin der Verbraucherzentral Baden-Württemberg. In manchen Fällen wird die Rücknahme zu Unrecht verweigert, weil der Automat kaputt ist, in anderen wird der Pfandbon nur kurze Zeit akzeptiert, obwohl er eigentlich drei Jahre gültig ist. Und auch Pfand nur unter der Bedingung auszuzahlen, dass wieder pfandpflichtige Getränke gekauft werden, ist nicht zulässig.

Märkte müssen platte Dosen zurücknehmen

Ein neues Kapitel in der Reihe der aberwitzigen Begründungen, mit der die Annahme von Pfand verweigert wird, schrieb der Discounter Lidl. In einer Filiale wurden die Pfanddosen eines Verbrauchers abgelehnt, weil diese plattgedrückt waren – am Pfand-Logo waten sie jedoch eindeutig als pfandpflichtig erkennbar. Im Laden wurde die Vermutung geäußert, dass der Verbraucher die Dosen schon einmal in einem Pfandautomaten abgegeben habe und diese deswegen so platt seien. Der Kunde beschwerte sich daraufhin bei der Verbraucherzentrale. Diese erhob schließlich Klage vor dem Landgericht Stuttgart, nachdem der Konzern zuvor keine Unterlassungserklärung abgeben wollte. Nachdem die Verbraucherzentral bereits in erster Instanz Recht bekommen hatte, legte Lidl vor dem Oberlandesgericht Berufung ein. Dieses wies die Berufung allerdings zurück und bestätigte die Auffassung der Verbraucherzentrale (OLG Stuttgart, Urteil vom 15.6.23, Az. 2 U 32/22), noch nicht rechtskräftig). „Das Urteil verdeutlicht noch einmal die Rechte von Verbraucherinnen und Verbrauchern", sagt Schifano, „wenn Einweg-Dosen als pfandpflichtig erkennbar sind, müssen Supermärkte diese zurücknehmen, auch wenn sie zerdrückt oder beschädigt sind. „Es sei bedauerlich, so Schifano weiter, dass hier erst ein Gericht für Klarheit sorgen müssen. Denn eigentlich sie die Pfandrücknahme eindeutig geregelt.

Gibt es Probleme bei der Pfandrückgabe oder beim Einlösen von Pfandbons, sollten Verbaucher:innen sich zunächst an die Marktleitung wenden. Wenn sie damit keinen Erfolg haben, können sie auch die zuständige Überwachungsbehörde informieren. Diese kann beispielsweise Bußgelder verhängen. Wer nicht weiß, welche Behörde vor Ort zuständig ist, aknn dies bie der Verbraucherzentrale erfragen.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de,

Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 76 -0, Telefax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Was sonst noch interessiert

GMS Lonetal

FSJler:innen gesucht!

Für unsere Schule suchen wir junge Menschen, die uns in unserer täglichen Arbeit an der Schule unterstützen. Das Tätigkeitsfeld beinhaltet die Mitarbeit bei der Schulsozialarbeit, die Unterstützung bei den Pausenbetreuungen und die Assistenz von Kindern im Unterricht der Grundschule. Gerne können sich die Bewerber:innen mit eigenen Ideen für Angebote im schulischen Kontext einbringen.

Unsere Schule liegt im Alb-Donau-Kreis auf der Schwäbischen Alb. Das Umfeld ist eher ländlich geprägt, es ist aber eine sehr gute Anbindung an Ulm und Geislingen vorhanden. Die Schule besteht aus zwei Schulstandorten. Die Klassen 1 - 4 und 8 - 10 werden an der Stammschule in Amstetten geführt und die Klassen 5 - 7 an der Außenstelle in Lonsee. Seit November 2019 sind wir am Schulstandort Amstetten im neu sanierten Schulhaus und verfügen nun über eine modern ausgestattete Lernumgebung. Wir sind ein sehr engagiertes Kollegium bestehend aus 31 Lehrkräften. Unsere Schule besuchen ca. 324 Schüler und Schülerinnen.

Die Schule wird bei uns als Lern- und Lebensraum für die Schüler gesehen. Wir pflegen ein partnerschaftliches Miteinander, geprägt von Respekt und Achtung untereinander.

Bei Interesse bitte melden! Wir stehen jederzeit für Rückfragen zu Verfügung! www.gms-lonetal.de

KultPur Dornstadt am 21. Juli 2023

Mann mit Hut

Piazza, Familien- und Generationenzentrum
Jahnweg 5, 89160 Dornstadt
Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr
Der Mann mit Hut spielt Lieder über das Schwabenland („Schwobarock") Corona und sonstige Klassiker in deutscher und englischer Sprache: Pop, Unplugged Rock
und eigene Lieder.
Kein Eintritt, kein Vorverkauf, es wird um eine Spende in den Hut gebeten.

Heimatgeschichtliche Sammlung Jungingen e.V.

Am Freitag, den **21. Juli 2023** findet das 25. Backhausfest auf dem Bürgerplatz in Jungingen statt. Ab 16.00 Uhr wollen wir mit Euch ein paar schöne und vergnügliche Stunden verbringen.

Wir bieten unser bewährtes Backhausbrot, warmen Fleischkäse, Schmalzbrote, Kräuterkäse und erfrischende Getränke. Wir bitten, Teller und Besteck selbst mitzubringen.

„Verschenken statt wegwerfen!“

Sonntag, 23. Juli 2023, 13 bis 17 Uhr
Bring– und Holtag auf dem Neenstetter Dorfplatz

Unser beliebter Bring– und Holtag findet auch in diesem Jahr wieder statt. Der Dorfplatz verwandelt sich in einen Bazar und bei Kaffee und Kuchen kann man dem bunten Treiben zusehen.

Und so funktioniert es:
Jeder kann saubere, nicht mehr benötigte, funktionstüchtige Gegenstände abgeben. Sie werden gesichtet und zum Verschenken ausgelegt.

Geeignet sind Haushaltswaren, Bücher, Kinderspielzeug, Gartenartikel, Pflanzen, Sportartikel, Taschen, Koffer, Hüte, Schals und Schmuck. Nicht angenommen werden Schuhe und Kleidung. Wir bitten darum, übrig gebliebene Dinge am Abend wieder mit nach Hause zu nehmen.

Bei Großgeräten oder Möbeln eine Fotografie und die Kontaktadresse zum Aushängen an der Pinnwand mitbringen.

Händler sind nicht zugelassen!
Die Warenbörse findet nur bei gutem Wetter statt.

Info:
https://www.gemeinde.weidenstetten.elk-wue.de/aktuelles

Veranstalter: Gruppe „Frauen Aktiv“ der Evang. Kirchengemeinde Neenstetten

Street Food Markt Lonsee

Sa. 29.07.2023 / 17 -23 Uhr
Mühlbachhalle Lonsee, hinterer Parkplatz

„Kunst in der Mühle“ Lonsee

Sa. 29.07.2023 / 17 – 23 Uhr
Künstlermarkt in der Unteren Mühle

Garten- und Obstbauverein 1941 e. V. Bernstadt

Einladung zum Sommerfest 2023
Sonntag, 30.07.2023 Riedwiesenhalle

Mittagessen ab 11:30 Uhr
- Schweinebraten mit selbstgemachtem Kartoffelsalat
- Grillwurst mit Pommes
- unser beliebter Antipasti-Teller

ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen
Highlights dieses Jahr
- Kinderschminken 14 – 16 Uhr
- Aperol Spritz Bar
- ab 18 Uhr spielt RIFF
- selbstgemachte Tellersulz zum Abendessen

Bei schönem Wetter stellen wir wie immer unser Zelt auf und sorgen mit Sonnenschirmen für ausreichende Beschattung. Falls es tatsächlich regnen sollte, verlegen wir die Veranstaltung in die Riedwiesenhalle.

Für alle, die diesen Tag für eine kleine Radtour nach Bernstadt nutzen wollen, kehren Sie bei uns auf eine kleine Erfrischung ein und genießen Sie einen geselligen Nachmittag!

Je mehr Gäste, umso schöner das Fest – wir freuen uns auf Euch!
Euer Team von Garten – und Obstbauverein

Die Gemeinde Nellingen lädt ein zum Jakobimarkt am Dienstag, 25. Juli 2023

Traditioneller Vieh- und Krämermarkt mit vielen bunten Marktständen. Der Markttag beginnt um 8.00 Uhr einem Viehmarkt auf dem Parkplatz am Rathaus. Karussell und Schiffschaukel in der Ortsmitte. Geführte Wanderung auf der Gässles- und Stiegelestour. Treffpunkt 14.00 Uhr beim Heimatmuseum.

Die Bücherei veranstaltet wieder einen Flohmarkt.

Reichhaltiges kulinarisches Angebot der Vereine und der Gastronomie. Nähere Infos unter www.nellingen.de

Weilam´r Kult e.V.

Lädt zum traditionellen **Steinhölzlefest** in Vorderdenkental am **23.07.2023** ein.

Beginn um 10.45 Uhr mit einem **Familiengottesdienst** in der Gustav-Adolf Kirche in Vorderdenkental unter der Mitwirkung des Posaunenchors Westerstetten.

- Anschließend ab ca. 11:30 **Mittagessen** im Steinhölzle
- Ab 13:30 Uhr **Kaffee & Kuchen**
- Ab ca. 13 Uhr **Kinderflohmarkt**
- Nachmittags wird es wieder eine **Spielstraße** für Kinder und Jugendliche geben.

Die musikalische Unterhaltung wird durch den Musikverein Westerstetten am Nachmittag gestaltet.
Auf euren zahlreichen Besuch freut sich der Wilam´r Kult e.V.

Gesellschaft für Sicherheitspolitik

Einladung zum Vortrag: „Die Innere Sicherheit gewährleisten - tägliche Herausforderung für die Polizei“ am Dienstag, 01. August 2023, um 19.00 Uhr im Casino Rommelkaserne in Dornstadt, Auf dem Lerchenfeld 1. Die Gewährleistung der Inneren Sicherheit ist nach dem Grundgesetz Aufgabe der Polizeien der Länder, um den Schutz des Staates und seiner Bürger im Inneren des Landes sicherzustellen. Das bedeutet 24 Stunden/Tag und 365 Tage/Jahr. Zu den Aufgaben gehören u.a. Vorbeugung bei Kriminalität (Gefahrenabwehr) sowie Bekämpfung und Ermittlung von Straftaten (Strafverfolgung). Mit diesem Vortrag wird anhand von Beispielen ein Einblick in die Polizeiarbeit gewährt, u.a. auch mit dem immer noch aktuellen Phänomen Callcenterbetrug. Der Referent, Erster Polizeihauptkommissar Thomas Merk, ist seit 2019 Stellvertretender Leiter der Polizeiinspektion Neu-Ulm und Leiter Verfügungsgruppe Nach dem Vortrag ist Gelegenheit für Fragen/Diskussion. Veranstalter ist die Gesellschaft für Sicherheitspolitik. Der Eintritt ist frei. Teilnahme nur mit Anmeldung bis 30.07. an: goetze.w@gmail.com oder 07348-948299.

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen im Alb-Donau-Kreis

Mühlweg 8 (Gemeindepsychiatrisches
Zentrum Ehingen) 89 584 Ehingen
Tel.: 07391 – 703147, E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de
Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

Sprechzeiten:
Nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefonisch sind wir jederzeit für Sie erreichbar (Anrufbeantworter).
Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit einer Wiederholung. Wir rufen Sie zurück!

Redaktionsschluss Beimerstetter Nachrichten
Dienstag, 10.00 Uhr
E-Mail: **mitteilungsblatt@beimerstetten.de**